

ista

**Moderne Elektronik
im edlen Design**

doprino picco



Heizkostenverteiler

So funktioniert der doprimo picco



Der doprimo picco ist ein elektronischer Heizkostenverteiler, der mit einem Fühler die Heiz-

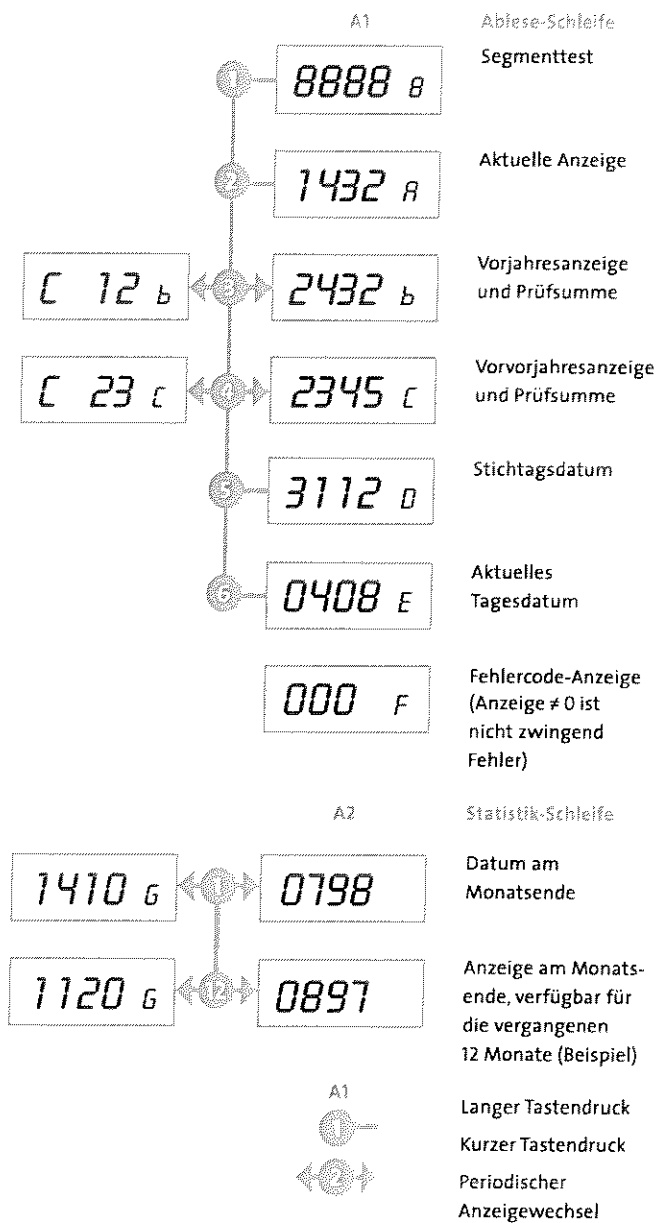
körper-Oberflächentemperatur am Montagepunkt erfasst. In der Elektronik des Gerätes wird ein Festwert (20 °C) für die Raumluft simuliert. Die Elektronik bildet die Differenz aus der gemessenen Heizkörper-Oberflächentemperatur und der auf 20 °C festgelegten Raumlufttemperatur. Sobald eine Heizkörper-Oberflächentemperatur von 28 °C erreicht ist, registriert der doprimo picco die Wärmeabgabe und beginnt zu messen.

Sie zahlen nur das, was Sie auch wirklich verbrauchen

Wohlige Wärme und ein angenehmes Raumklima sind heute eine Selbstverständlichkeit. Aber Heizen ist teuer und natürlich wollen Sie auch nur die Energie bezahlen, die Sie wirklich verbraucht haben. Für gerechte und gleichmäßige Verteilung der Heizkosten in Ihrem Haus sorgt die zuverlässige Messtechnik von ista. Mithilfe des Heizkostenverteilers doprimo picco ermitteln wir Ihren Anteil am gesamten Energieverbrauch des Hauses – komfortabel und genau.

Der doprimo picco zeigt die erfassten Werte in deutlich lesbaren Zahlen. So ist es für Sie kein Problem, die Werte, die der Ableser aufnimmt, selbst nachzuvollziehen und zu kontrollieren. Berühren Sie die Sensortaste auf Ihrem Heizkostenverteiler, zeigt der doprimo picco Ihnen alle gespeicherten Werte.

Zahlen lügen nicht: klare Angabe auf dem LC-Display



So werden die Heizkosten ermittelt

Die angezeigten Werte des doprimo picco werden bei der Abrechnung unter Berücksichtigung der jeweiligen Heizkörperspezifika in Verbrauchswerte umgerechnet. Diese stellen die Basis für Ihre Heizkostenabrechnung dar. Alle Verbrauchswerte aus Ihrer und den übrigen Wohnungen im Haus werden addiert. Der verbrauchsabhängige Anteil der Heizkosten wird durch die Summe aller Verbrauchswerte dividiert. So ermitteln wir die Heizkosten pro Verbrauchswert. Ihre eigenen Wohnungswerte werden nun mit diesem Kostenfaktor multipliziert und bilden damit den verbrauchsabhängigen Anteil an Ihren Heizkosten.

Auf Grund von Faktoren, die sich von Jahr zu Jahr ändern (z. B. Außentemperatur, Länge der Heizperiode, Höhe der Energiepreise), können sich unterschiedliche Kosten ergeben, auch wenn Ihre Einheiten an den Geräten in etwa gleich sind.

